

Initiative „Freiwilliges Engagement Eningen“ (FEE) Fünf Jahre Kooperation mit dem Seniorenzentrum Frère Roger Eningen u.A.

Ein halbes Jahr vor Eröffnung des Seniorenzentrums Frère Roger gründete sich die FEE unter Leitung der Eninger Ärztin Margarita Wittoch. Gemeinsam mit der Bürgermeisterin, Margarete Krug, wurde die Initiative Freiwilligenvermittlung am 16. Mai 2006 aus der Taufe gehoben. Schon kurz nach Eröffnung des Hauses fanden die ersten Kontakte statt.

Seither wurden verschiedene Projekte gemeinsam verwirklicht: Die Teilnahme an der wöchentlichen Sturzprophylaxe, der Besuchsdienst durch zwei Schüler bzw. die Mahlzeitenbetreuung und der Literaturkreis, der besonders großen Anklang bei den Bewohnerinnen findet. Außerdem wird einmal im Monat der Veranstaltungsraum liebevoll gerichtet und dekoriert. Dabei orientiert sich die Gestaltung des Raumes jeweils an einem

Thema. Die Themen haben immer einen jahreszeitlichen (z.B. Fastnacht) oder einen biografischen Bezug. Auf unserem Bild beschäftigt sich die Gruppe mit Handarbeiten. Dazu hatte eine Freiwillige der FEE ihr altes Spinnrad gebracht und zeigte, wie das Spinnen geht. Zwischendurch werden Texte über das Sticken und Flachsen vorgelesen und Lieder auf dem Klavier gespielt. So ist für jede der teilnehmenden Bewohnerinnen etwas dabei.

*Ralf Hübner
Hausleitung Seniorenzentrum
Frère Roger*



*Die Handarbeitsgruppe mit Margarita Wittoch (stehend) |
Foto: Keppler-Stiftung*